

## Veranstaltung des Qualitätsverbunds FID/AGIAMONDO

	<b>Antirassismus und Dekolonisierung in Internationalen Freiwilligendiensten, Fokus: Partnerschaftsarbeit</b>
<b>Datum &amp; Zeit</b>	03. – 04. Mai 2021, 10:00 Uhr – 15:00 Uhr
<b>Veranstaltungsort</b>	Digital über Zoom
<b>Kurzbeschreibung</b>	<i>If you have some power, then your job is to empower somebody else</i>  Am ersten Tag des Seminars (Montag) soll es um Machtkritik in der alltäglichen Entwicklungsarbeit gehen, insbesondere im NRO Partnerschaftskontext. Nach einer eigenen Positionierung und Einführung in grundlegende Debatten der Kritik an Entwicklungszusammenarbeit, wird der spezielle Fokus auf Eure Herausforderungen in der Partnerschaft gelegt. Wie gehe ich z.B. mit Kinderschutzregelungen in Organisationen aus dem Globalen Süden um? Am Dienstag knüpfen wir ohne die beiden Referenten an die konkrete Partnerarbeit an und widmen uns den entsprechenden Herausforderungen sowie eventueller Handlungsmöglichkeiten.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorurteilsfreie Auseinandersetzung mit dem eigenen Weiß-Sein und den damit einhergehenden Privilegien</li> <li>• Vermittlung von Basiswissen über koloniale Kontinuitäten sowie zu den globalen Wirkmechanismen von Rassismus</li> <li>• Es soll insbesondere im zweiten Teil ein Praxisbezug hergestellt werden. Dabei steht vor allem die partnerschaftliche Arbeitspraxis im Fokus.</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Ziel ist eine eher erhöhte Sensibilisierung bezüglich Machtstrukturen in der internationalen Zusammenarbeit. Darüber hinaus sollen die TN in die Lage versetzt werden, diese Kenntnisse in ihre praktische Arbeit einzubringen.
<b>Zielgruppe</b>	Alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen in Entsendeorganisationen
<b>Referent*innen</b>	<p><b>Murat Akan</b> arbeitet bei der Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus und ist Diversity-Trainer mit Schwerpunkt Migration, Rassismuskritik und Critical Whiteness. Pronomen er/ihn und positioniert sich als PoC.</p> <p><b>Dennis Sadiq Kirschbaum</b> ist außerschulischer politischer Bildner mit Schwerpunkt Antirassismus, Feminismus und koloniale Kontinuitäten. Pronomen er/ihn und positioniert sich als PoC.</p>
<b>Teilnahmegebühr</b>	Für Mitglieder des Qualitätsverbundes FID/AGIAMONDO ist diese Veranstaltung <b>***kostenfrei***</b> Sonstige Träger bitten wir, bei uns anzufragen.
<b>Ansprechpartnerin für alle Fragen zum Inhalt</b>	Vanessa Krüger und Julia Meissner +49 221 8896-130/133 vanessa.krueger@agiamondo.org, julia.meissner@agiamondo.org
<b>Anmeldung</b>	Die Anmeldung ist über unser FID-Anmeldeformular möglich (s. Anhang). Bitte an <a href="mailto:nicole.karl@agiamondo.org">nicole.karl@agiamondo.org</a> senden. <b>Anmeldeschluss: 27.04.2021</b>